

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Biblia, Das ist Die gantze Heilige Schrifft Verteutsch

Luther, Martin

Tubing., 1630

Psalm 148

[urn:nbn:de:bsz:31-109591](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-109591)

König ewiglich / dein Gott Zion für vnd für / Halleluja.

Psalm. 147. Dancksfagung für die erhaltung der Kirchen. Gottes wortes vnd anderer wolthaten.

Lobet den HERRN / denn vnsern Gott loben / das ist ein köstlich ding / solch lob ist lieblich vnd schön. Der Herr bauet Jerusalem / vnd bringet zusammen die zerregt in Israel. Er heilet die zubrochens hergen sind / vnd verbindet ihre schmerzen. Er zehlet die Sternern / vnd nennet sie alle mit Namen. Unser HERR ist groß vnd von großer krafft / vnd ist vnbegreiflich wie er regieret. Der HERR rühret auff die Clenden / vnd stößet die Gottlosen zu boden. Singet vmb einander dem HERRN mit danck / vnd lobet vnsern Gott mit Harpffen. Der den Himmel mit Wolcken verdeckt / vnd gibt regen auff erden / der gras auff hergen wachß läßet. Der dem Vieh sein futter gibt / den jungen haben die zu anrufen. Er hat nit lust an der stärke des Rosses / noch gefallen an jemandes heinen. Der Herr hat gefallen an denen die ihn fördten / die auff seine güte hoffen. Preiset Jerusalem den HERRN / Lobe Zion deinen GOTT. Denn er macht veste die gesel deiner Thor / vnd segnet deine Kinder drinnen. Er schaffet deinen grenzen / vnd setzigt dich mit

1 5 dem besten Weisen. Er sendet seine rede auf Erden /
16 sein Wort laufft schnell. Er gibt Schnee wie Wolke / er kreuzet Reissen wie Ästern.
17 Er wirfft seine Schlossen wie Eissen / wer kan bleiben
18 für seinem frost / Er spricht so zuschmelzt es / er löset seinen wind wehen / so
19 thauets auff. Er zeigt Jacob sein Wort / Israel seine
20 Sitten vnd Rechte. Es thut er keinen Heiden / noch löset sie wissen seine Rechte / Halleluja.

Psalm. 148. Ermahnung aller Creaturen zu dem lob Gottes.

Halleluja.

Lobet in Himmel den Herren / lobet ihn in der Höhe. Lobet ihn alle seine Engels lobet ihn all sein Herr. Lobet in Sonn vnd Mond / lobet ihn alle leubtende Sterne. Lobet ihn ihr Himmel allenthalben / vnd die wasser die oben am Himmel sind. Die sollen loben den Namen des HERRN / denn er gebuht / so wirts geschaffen. Er helt sie immer vnd ewiglich / Er ordnet sie / daß sie nicht anders gehen müssen. Lobet den HERRN auff Erden / ihr Walffische vnd alle Tiefen. 8 Truer / bagel / schnee vnd dampff / Sturmwind / die sein wort aufrichten. Berg vnd alle Hügel / fruchtbare Bäume vnd alle esodern. Thiere vñ alles Vieh. 11 Gewirm vnd Vogel. Ihr Könige auff Erden vnd alle leute / Fürffen vnd alle

Nide.

Nichter auß Erden. Jüng 12
Künge vnd Innzfrauen/ al-
ten mit den jüngen. Sollen 13
loben den Namen des HERRN
HERR / denn sein Name al-
lein ist hoch / sein lob gehet
so weit Himmel vnd Erden
ist. Vnd er erhöhet das
Horn seines Volcks / alle
seine Heiligen sollen loben/
die Kinder Israhel / das Volk
das ihm dienet / Halleluja.

Psalm. 149. Dancksagung der
heiligen, für Gottes vilfal-
tige Güte.

Halleluja.

Singet dem HERRN ein
neues Lied/ die Gemeine
der Heiligen soll ihn lo-
ben. Israhel freue sich des/
der ihn gemacht hat / die
Kinder Zion sollen frölich
über ihrem Könige. Sie
sollen loben seinen Namen
im Reigen / mit Panden
vnd Harpffen sollen sie
ihm spielen. Denn der
HERR hat wolgefallen an
seinem Volk / Er hilfft den
elenden herrlich. Die heil-
ligen sollen frölich sein/
vnd pfeifen vnd rhämen
auff iren Lagern. Ihr Mund
soll GOEL eihehen / vnd
sollen schwarffe Schwerter
in ihren Hände haben. Daß
sie rade üben vnter den
Heiden / straffe vnter den
Völkern. Ihr Könige zu
binden mit Ketten / vnd
ihre Edlen mit eysen fess-
eln. Daß sie ihnen thun
das Rechte / davon geschrie-
ben ist / Solche ehre werden
alle seine Heiligen haben.
Halleluja.

Psalm. 150. Vermahnung zu
dem lob Gottes durch die
Music, vnd alle Creaturen.
Halleluja.

1 **L**obet den HERRN in
seinem Heiligthumb/ lo-
bet in in der Beste seiner
2 Macht. Lobet ihn in seiner
3 großen Herrlichkeit. Lobet
ihn mit Posaunen/ lobet in
mit psalter vnd Harpffen.
4 Lobet ihn mit Panden vnd
Reigen/ lobet ihn mit Sait-
5 ten vnd Pfeiffen. Lobet ihn
mit heßen Cymbeln / lobet
in mit wolklingenden Cym-
6 beln. Alles was Odem hat
lobe den HERRN / Hallel-
uja.

Ende des Psalters.

Die Sprüche Sa- lomonis.

Cap. I. VVarnung für gemein-
schaft mit bösen Buben.

1 **D**ie sind die Sprüche
Salomo des Königes.
2 Israhel/ Davids son. Zu ler-
nen weißheit vñ zucht/ vñ
3 stand. Klugheit/ Gerechtig-
keit/ recht vnd süßheit. Daß
4 die albern witzig / vnd die
Jünglinge vernünftig vñ
5 fürsichtig werden. Wer wei-
se ist / der höret zu vnd be-
sereht sich / vnd wer verstan-
dig ist / der läßt ihm rathen.
6 Daß er verneme die Sprü-
che vnd ihre deutung / die
7 lehre der Weisen vnd ihr
beyspiel. Des Herren fordt
8 ist anfang zu lernen / die
ruchlosen verachten Weis-
heit vnd zucht. Mein kind
gehörte der zucht deines
Vatters / vnd verlaß nicht
das